

Dr. Carolin Tunkel
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Dr. Jochen Tunkel
Fachzahnarzt für Parodontologie
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Master of Oral Medicine in Implantology



Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten in unserer Praxis

Lieber Patient, liebe Patientin,

wir sind nach Datenschutzgrundverordnung dazu verpflichtet, Sie über die Datenverarbeitung in unserer Praxis zu unterrichten. Dieses dient nur dem informativen Zweck, das Vorgehen bezüglich der Verwendung Ihrer Daten ändert sich dadurch nicht im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren. Da die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer ärztlichen / zahnärztlichen Behandlung gesetzlich vorgeschrieben ist, müssen Sie dieser Verarbeitung nicht schriftlich zustimmen.

Datenschutzverantwortlicher / Datenschutzbeauftragter der Praxis

Dr. Jochen Tunkel

Welche Daten werden eigentlich in der Praxis von Patienten bearbeitet?

Die Datenverarbeitung umfasst die elektronische Patientenakte inklusive der Röntgenbilder, ggf. erstellter Modelle, Fotos, mitgebrachte Dokumente sowie Dokumente des Rechnungs- und des Mahnwesens.

Welchem Zwecke dient die Datenverarbeitung?

Als Zahnarzt ist man verpflichtet, eine Patientenakte über jeden zu behandelnden Patienten anzulegen. Sie muss die Personalia des Patienten, sowie alle medizinisch relevanten Informationen über den Verlauf der Behandlung dokumentieren. Die Patientenakte hat mehrere Funktionen, sie dient der Therapiesicherung, Rechenschaftslegung gegenüber dem Kostenträger, der forensischen Dokumentation und der Qualitätssicherung.

Wer ist möglicher Empfänger meiner Daten:

- Kassenzahnärztliche Vereinigung und Krankenkassen zum Zwecke der Abrechnung
- Zahntechniker zur Erstellung von zahntechnischen Arbeiten
- weiterbehandelnde ärztliche Kollegen

Welche Datenschutzrechtlichen Ansprüche habe ich als Patient?

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung, Widerspruchsrecht und Datenübertragbarkeit. Das Recht auf Löschung ist aufgrund der gesetzlichen Dokumentationspflichten eingeschränkt.

Findet eine Übermittlung der Daten außerhalb der EU statt?

Nein, eine Übermittlung der Daten außerhalb der EU wird nicht durchgeführt. Cloud-Dienste zur Sicherung der Daten werden nicht verwendet. Bei der Benutzung unserer Facebook Seiten machen wir Sie darauf aufmerksam, dass es hierbei zu einer Datenspeicherung im Nicht-EU-Ausland kommt.

Dauer der Speicherung

Die Dauer der Speicherung richtet sich nach den gesetzlichen oder satzungsrechtlichen Aufbewahrungspflichten (mindestens 10 Jahre).

Recht der Beschwerde bei Datenschutzbehörde

Jede von der Verarbeitung betroffene Person hat nach Art. 77 EU-DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung gegen das Datenschutzrecht verstößt; für NRW: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf.

Gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung, die Daten Dritten bereitzustellen und mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Berufsrechtlich (§ 12 Abs. 3 Berufsordnung ZÄKWL) besteht - soweit ein Einverständnis des Patienten vorliegt oder dies gesetzlich vorgeschrieben ist - die Pflicht, einem an der Behandlung beteiligten oder begutachtenden Zahnarzt oder Arzt die eigene Behandlungsdokumentation vorübergehend zu überlassen und ihn über die Behandlung zu informieren. Ähnliche Verpflichtungen können sich insbesondere aus dem Sozialrecht ergeben wie bei einer Wirtschaftlichkeits-/Abrechnungsprüfung oder im Rahmen der Aufgaben des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen oder der Unfallversicherung. Pflichten zur Übermittlung von Daten bestehen zudem nach dem Infektionsschutzgesetz. Verstöße gegen diese Pflichten können berufs- bzw. vertragszahnrechtlich sanktioniert werden oder sogar zu einem Verlust der zahnärztlichen Approbation wegen Unzuverlässigkeit führen.